



Beim Frauentreff im Stadtpark (stehend, v.l.): Bea Gabele (InSi), Julie Houssin (AWO), Kathrin Rößler (Praktikantin Stabsstelle Integration) und Iliana Todorovici mit Sohn Elias sowie (vorne) Lena Wenzel und Katharina Kirchberg (Caritas), Linda Kelmendi (Stabsstelle Integration) und Vanessa Wind (Frauenhaus Singen). BILD: SUSANNE GEHRMANN-RÖHM

Frauen treffen sich im Stadtpark

Der Verein InSi und die Integrationsstelle organisieren ein niederschwelliges Angebot für alle, die neue Kontakte suchen

VON SUSANNE GEHRMANN-RÖHM

Singen – Zum ersten Mal seit Beginn der coronabedingten Pause trafen sich auf Einladung des Vereins Integration in Singen (InSi) und der Stabsstelle Integration wieder Frauen zum gemeinsamen Austausch. Bei bestem Sommerwetter ging es vom Alten Zollhaus in den Stadtpark. Bea Gabele, stellvertretende InSi-Vorsitzende, und Linda Kelmendi, zuständig für Projekte im Bereich Integration, begrüßten auch Vertreterinnen des Caritasverbands, der Arbeiterwohlfahrt (AWO) und des Frau-

enhauses Singen. Bereits im vergangenen Jahr hatte der Frauentreff ein paar Mal stattgefunden. Nun wollen sich die Frauen ganz unkompliziert wieder im 14-tägigen Rhythmus treffen. Die Gruppe ist offen für alle Frauen, egal welcher Herkunft, und natürlich auch für deren Kinder. „Das Angebot ist niederschwellig angelegt, damit Frauen sich trauen, hier neue Kontakte zu knüpfen“, sagt Bea Gabele, die bei InSi für die Frauenarbeit zuständig ist.

Für die Arbeit mit Frauen ist Vernetzung wichtig und funktioniert in Singen sehr gut. Daher waren auch Lena Wenzel und Katharina Kirchberg vom Caritasverband Singen-Hegau, Vanessa Wind vom Frauenhaus und Julie Houssin von der AWO dabei. „Wir möchten mit diesem Treff einen geschützten Raum für Frauen anbieten“, sagt Lin-

da Kelmendi. Vor Corona gab es bereits Ideen, was man bei diesen Treffs machen könnte. „Vielleicht könnten wir bei einem nächsten Treffen uns auch mal über die eigene Herkunft austauschen und über die kulturellen Unterschiede sprechen“, wünscht sich Bea Gabele. Um sich auch in der kälteren Jahreszeit treffen zu können, fehlt es aktuell noch an einem geeigneten Raum, der möglichst innenstadtnah sein sollte.

Der nächste offene Frauentreff findet am Mittwoch, 1. September, statt. Treffpunkt ist um 15.30 Uhr beim Alten Zollhaus, Hegaustraße 42-44. Von dort geht es zu Fuß in den Stadtpark zum Picknick und Austausch. Das Treffen dauert etwa bis 17 Uhr. Kinder sind willkommen. Wer möchte, kann etwas zum Picknick mitbringen. Mehr Infos unter www.integration-in-singen.de